



Checkliste zur Beantragung einer Medizinischen Ausnahmegenehmigung (TUE):

Intrinsische Schlafstörungen

Verbotene Substanzen: Stimulanzen

Diese Checkliste soll dem Athleten und dessen Arzt eine Hilfestellung zu den Anforderungen zur Beantragung einer TUE geben, die es dem TUE-Komitee ermöglichen zu beurteilen, ob die relevanten Kriterien des Internationalen Standards für Medizinische Ausnahmegenehmigungen (*International Standard for Therapeutic Use Exemptions*; ISTUE) erfüllt sind.

Bitte beachten Sie, dass das vollständig ausgefüllte TUE-Antragsformular alleine nicht ausreicht; es müssen zusätzliche Unterlagen eingereicht werden. *Ein vollständig ausgefülltes Antragsformular und die Erfüllung aller Punkte der Checkliste sind KEINE Garantie für die Erteilung einer Medizinischen Ausnahmegenehmigung.* Umgekehrt müssen in manchen Fällen nicht alle Punkte der Checkliste zur Vervollständigung eines Antrags erfüllt sein.

<input type="checkbox"/>	Das TUE-Antragsformular muss folgendes beinhalten:
<input type="checkbox"/>	Alle Abschnitte leserlich ausgefüllt
<input type="checkbox"/>	Alle Angaben in deutscher Sprache
<input type="checkbox"/>	Eine Unterschrift des antragstellenden Arztes
<input type="checkbox"/>	Die Unterschrift des Athleten
<input type="checkbox"/>	Der ärztliche Bericht soll folgende Angaben enthalten:
<input type="checkbox"/>	Krankengeschichte: einschließlich anamnestischen Angaben zu <ol style="list-style-type: none">1. ausgeprägter Tagesmüdigkeit mit Dauer2. Kataplexie3. Schlafverhalten/Atemaussetzer (vom Partner bezeugt)4. Jegliche medizinische oder psychiatrische Beschwerden, die der Hypersomnie zugrunde liegen könnten
<input type="checkbox"/>	Untersuchungsergebnisse: <ol style="list-style-type: none">1. Begutachtung neurologischer und psychiatrischer Krankheitszeichen/Symptome zum Ausschluss anderer Ursachen2. Ein negatives Drogenscreening
<input type="checkbox"/>	Interpretation der Symptome, Krankheitszeichen und Befunde durch einen Facharzt
<input type="checkbox"/>	Diagnose (Differenzierung zwischen Narkolepsie, idiopathischer Hypersomnie, Schlafapnoe- und Hypoapnoesyndrom) durch einen Schlafmediziner
<input type="checkbox"/>	Verschriebenes Stimulans (im Wettkampf verboten) einschließlich Dosierung, Häufigkeit, Verabreichungsweg
<input type="checkbox"/>	Anwendung von und Ansprechen auf andere Therapien einschließlich Verhaltensänderungen, kurze Schlafpausen, CPAP-Beatmung, Antidepressiva (müssen nicht zwangsläufig vor der Anwendung von Stimulanzen ausprobiert worden sein)
<input type="checkbox"/>	Diagnostische Befunde sollen folgendes in Kopie beinhalten:
<input type="checkbox"/>	Nächtliche Polysomnografie
<input type="checkbox"/>	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)
<input type="checkbox"/>	Bildgebende Diagnostik des Gehirns: nicht verpflichtend

<input type="checkbox"/>	Weitere Informationen
<input type="checkbox"/>	Wie von der Anti-Doping-Organisation vorgesehen

Die hier verwendeten männlichen Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf alle Geschlechter.